

Die Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation e. V. (BAR) ist der Zusammenschluss der Reha-Träger in Deutschland. Seit 1969 fördern wir im gegliederten Sozialleistungssystem die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen.

Wir in der BAR...

- koordinieren und unterstützen das Zusammenwirken der Reha-Träger.
- vermitteln praxisorientiertes Wissen über Rehabilitation und Teilhabe.
- erstellen differenzierte Datengrundlagen und entwickeln Umsetzungsinstrumente für die Zusammenarbeit im Reha-System.
- informieren die Öffentlichkeit über Inklusion, Teilhabe und Rehabilitation.

Unsere Mitglieder sind: Die Träger der gesetzlichen Renten-, Kranken- und Unfallversicherung, die Bundesagentur für Arbeit, die Bundesländer, die Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen, die Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Träger der Sozialhilfe und der Eingliederungshilfe, die Kassenärztliche Bundesvereinigung sowie die Sozialpartner.

Der BAR wurde als gesetzliche Aufgabe nach § 41 SGB IX die Erstellung eines „Teilhabeverfahrensberichts“ übertragen. Dieser Bericht geht der Frage nach, wie die Rehabilitationsträger die Vorschriften zum Verwaltungsverfahren für Leistungen zur Teilhabe von chronisch kranken, behinderten und von Behinderung bedrohten Menschen umsetzen. Dazu liefern jährlich über 1.000 Rehabilitationsträger Daten an die BAR, die die Daten zusammenführt, auswertet und den Bericht erstellt.

Werden Sie Teil der BAR und unterstützen Sie uns als

Fachreferent Teilhabeverfahrensbericht (m/w/d).

Die Stelle ist ab sofort, zunächst befristet auf zwei Jahre, in Vollzeit zu besetzen (Teilzeit ist möglich).

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Entwickeln** Sie tragen aktiv zur konzeptionellen Weiterentwicklung des Teilhabeverfahrensberichts nach § 41 SGB IX bei, insbesondere im Hinblick auf die Analyse und Bewertung gesetzlicher Rahmenbedingungen.
- Analysieren** Sie analysieren die Auswirkungen geplanter und bestehender Gesetzesvorhaben auf die Teilhabeprozesse und das Rehabilitationswesen. Sie fungieren als Schnittstelle zwischen juristischen, politischen und datenbasierten Perspektiven und entwickeln fachliche Standards der Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung weiter.
- Moderieren** Sie wirken in trägerübergreifenden Arbeits- oder Projektgruppen sowie Gremien mit, erstellen Vorlagen und bringen die Ergebnisse dieser Arbeit in die Weiterentwicklung des Systems der Rehabilitation ein.

Das bringen Sie mit:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master/Diplom) in einem einschlägigen Fachgebiet, z. B. Sozialrecht, Rehabilitationswissenschaften, Soziologie, Gesundheitswissenschaften oder einer verwandten Disziplin.
- Sie haben idealerweise erste berufliche Erfahrungen im gegliederten Gesundheits- oder Rehabilitationssystem gesammelt und verfügen über ein gutes Verständnis der rechtlichen und organisatorischen Grundlagen des Sozialversicherungssystems.
- Sie besitzen Grundkenntnisse im Sozialrecht, möglichst im SGB IX.
- Erfahrungen im Bereich der quantitativen Methoden sind von Vorteil.
- Sie weisen exzellente Deutschkenntnisse auf sowie ein sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift.
- Sie zeichnen sich durch eine ausgeprägte Kommunikationsstärke, Team- und Motivationsfähigkeit aus und überzeugen durch ein sicheres und professionelles Auftreten.

Darauf können Sie sich freuen:

- Sie arbeiten in einem interessanten, interdisziplinären Arbeitsumfeld mit vielseitigen Aufgaben.
- Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, sich durch Fortbildungen sowohl fachlich als auch persönlich zu entwickeln.
- Wir bieten flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten und die Möglichkeit aus dem Home-Office zu arbeiten, damit Sie Arbeits- und Privatleben gut miteinander vereinbaren können.
- Wir haben modern ausgestattete Arbeitsplätze in zentraler Lage direkt am Westbahnhof Frankfurt mit sehr guter Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr und bieten einen Zuschuss zum Jobticket Deutschland.
- Bei uns erwarten Sie eine freundliche Arbeitsatmosphäre und ansprechende Räumlichkeiten in unserer Geschäftsstelle mit rund 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Wir zahlen eine angemessene Vergütung analog TVöD (Bund) mit attraktiver Altersvorsorge.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung mit Anschreiben, aussagekräftigem Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens **25. Januar 2026 ausschließlich** über unser Online-Formular unter www.bar-frankfurt.de/bewerbung.

